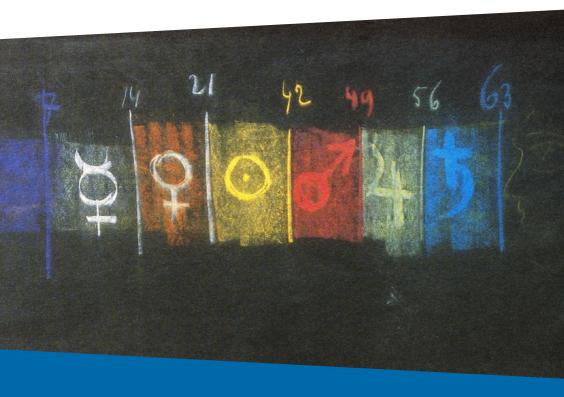
anthropo 20phie

Schweiz Suisse Svizzera Svizra



Öffentliche Jahrestagung der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz in Zusammenarbeit mit den Arbeitsfeldern

Erkenne dich selbst

Mensch werden und Schicksal gestalten im Lichte der Anthroposophie

Samstag, 14. bis Sonntag, 15. Februar 2026 Goetheanum, Dornach

Erkenne dich selbst

Mensch werden und Schicksal gestalten im Lichte der Anthroposophie

Eine Tagung der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz in Zusammenarbeit mit den anthroposophischen Arbeitsfeldern. Die Tagung richtet sich an alle Menschen, welche sich für die Anthroposophie interessieren, oder die beruflich in den anthroposophischen Arbeitsfeldern tätig sind.

So wie beim Tier eine Gruppe als Gattung zusammengefasst werden kann, ist dies beim Menschen nicht möglich. Jeder Mensch ist ein Individuum, eine Gattung für sich und gestaltet seine eigene Biografie. Diese individuellen Unterschiede zwischen den Menschen treten schon in der allerfrühesten Kindheit zutage und können weder aus den leiblichen Anlagen, noch aus den Einwirkungen der Umwelt vollumfänglich, befriedigend erklärt werden. Auch später als Erwachsene können wir diesen unseren eigenen innersten «Kern», unser Ich, als etwas Unabhängiges, Geistig-Seelisches erleben.

Welche Perspektiven ergeben sich, wenn wir davon ausgehen, dass dieses Ich in uns nicht als «unbeschriebenes Blatt» in die Erdenwelt tritt, sondern schon mehrere Verkörperungen hinter sich und noch viele vor sich hat? Was heisst dies für unsere heutigen Lebensverhältnisse, für die Gestaltung unseres gesellschaftlichen Lebens, für den Umgang mit der Technik und der Natur? Was bedeutet es für unsere Arbeit in den Tätigkeitsfeldern und was für die Zukunft, der wir entgegengehen?

Ein zentrales Anliegen der Anthroposophie besteht darin, unser Sein und Handeln in einen grösseren Kontext zu stellen und unser Bewusstsein von der einseitigen Ausrichtung auf die physisch-materiellen Erdenverhältnisse zu lösen, ihm den Horizont zu weiten. Dies mit dem Ziel, dass unsere Tätigkeiten im Alltag und in unserer Arbeit, sei es beim Unterrichten, bei medizinisch-therapeutischen Hilfeleistungen oder bei der Arbeit in der Landwirtschaft, von einer immer umfassenderen Selbst- und Welterkenntnis angeregt werden.

Aus der Überzeugung, dass die anstehenden gesellschaftlichen Herausforderungen nur mit solchen Horizonterweiterungen zu meistern sind, beabsichtigen die Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz und die anthroposophischen Arbeitsfelder der Schweiz sich in den nächsten Jahren diesen Aufgaben verstärkt gemeinsam zu widmen.

Milena Kowarik und Jonathan Keller

Samstag, 14. Februar 2026

09.00 Uhr Grundsteinspruch in Eurythmie

Das Wirken des Schicksals im Menschenleben – Anand Mandaiker, Priester Christengemeinschaft Bern

10.15 Uhr Pause

11.00 Uhr Arbeitsgruppen

12.15 Uhr Das gemeinsame Schicksal von Mensch und Erde –

Jean-Michel Florin, Co-Vorsitzender Demeter International

Mitgliederversammlung

(in der Schreinerei, nur mit

und Totengedenken

rosa Mitaliedskarte)

13.00 Uhr Mittagspause

15.00 Uhr Führungen und Vortrag zu den

Aufgaben und der Bedeutung

der Anthroposophischen

Gesellschaft* – Milena Kowarik, Vorstand Anthroposophische

Gesellschaft in der Schweiz

16.30 Uhr Pause

17.15 Uhr Arbeitsgruppen
18.30 Uhr Abendpause

20.00 Uhr Zeitenläufe-Schicksalsweben -

Eurythmieaufführung Eurythmeum CH

Sonntag, 15. Februar 2026

08.00 Uhr Freie Hochschule für Geisteswissenschaft:

1. Klassenstunde (nur mit blauer Mitgliedskarte)

09.00 Uhr Das Schicksal gestalten in Gesundheit und Krankheit -

Dr. med. Christina Messmer, Hausärztin

10.00 Uhr Pause

10.45 Uhr Arbeitsgruppen

12.00 Uhr Selbsterkenntnis, Zeitschicksal und Lehrersein heute -

Prof. Dr. Tomáš Zdražil, Pädagoge Freie Hochschule Stuttgart

13.00 Uhr Ende der Tagung

14.30 Uhr Hochschul-Forum für junge Menschen

DE/EN, Information und Anmeldung: milenakowarik@gmx.ch

^{*} Die Führungen zum Menschheitsrepräsentanten, Sterbeatelier und den Glasfenstern sowie der anschliessende Vortrag sind nur für Nichtmitglieder.

Arbeitsgruppen

- 1. Das gemeinsame Schicksal von Mensch und Erde (DE/FR) Jean-Michel Florin, Co-Vorsitzender Demeter International
- 2. Eltern und Grosseltern als Schicksalsbegleiter (DE)
 Michèle Grandjean, Vorstand Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
- 3. Auf dem Weg zu einem organischen Bankwesen (DE) Max Ruhri, Geschäftsleiter Freie Gemeinschaftsbank Robert Mršić, Leiter Kreditberatung Freie Gemeinschaftsbank
- 4. Geldprozesse und Schicksalsgestaltung (DE/FR) Marc Desaules, Mitgründer L'Aubier und Vorstand Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
- 5. Bewegen Begegnen im Zwischenraum (Eurythmie-Kurs, DE) Aurica Arden, Dozentin Eurythmeum CH
- 6. Perspektiven der Biografiearbeit:
 «Verwandlungskräfte im eigenen Leben entdecken» (DE)
 Andrea Motte, Biografisches Coaching, Einzelarbeit und Kurse
 Philip Jacobsen, Biografiearbeit, Einzelarbeit und Ausbildung
- 7. Künstlerisches Üben zu «Erkenne Dich selbst» (DE) (Sprachgestaltung, Rhetorik, Schauspiel)
 Agnes Zehnter, Sprachgestaltung/Rhetorik, Bühnenkunst amwort
 Gosha Gorgoshidze, Schauspiel/Regie, Bühnenkunst amwort
- 8. Erwachen am Geistig-Seelischen des anderen Menschen Das Gespräch als Kunst. Übungen zur Gesprächsarbeit in Gruppen und Zweigen (DE) Sven Baumann, Mitglied der Zweigleitung Dag Hammarskjöld Zweig, Dornach

Tagungsinformationen

Erkenne dich selbst

Jahrestagung und Mitgliederversammlung der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz Samstag, 14. Februar, bis Sonntag, 15. Februar 2026

Die Tagung ist öffentlich

Sie kann – mit Ausnahme der Mitgliederversammlung, des Totengedenkens und der Klassenstunde – auch von Nichtmitgliedern besucht werden.

Tagungssprache ist Deutsch

Übersetzung ins Französische, Italienisch ab 10 Anmeldungen bis spätestens 31. Januar 2026.

Für deutschsprachige Gäste: Bitte beachten Sie, dass wir an der Tagung keine automatische Tonverstärkung anbieten. Wir bitten Gäste, die nicht so gut hören, am Informationstisch im Parterre oder an den Saaleingängen eine Hörverstärkung zu verlangen. Und es ist hilfreich, sich in die vorderen Reihen zu setzen.

Anmeldung

https://goetheanum.ch/de/veranstaltungen/tagung-ags-2026 oder persönlich am Empfang am Goetheanum (Di-So 9-18 Uhr) oder per Telefon 061 706 44 44 (Di-Sa 14-18 Uhr)

Tagungskosten

Tagungskarte – empfohlener Unterstützungsbeitrag: CHF 160.– (ohne Mahlzeiten und Parkkarte)
Mahlzeit: CHF 28.– | Parkkarte: CHF 18.–

Die Tagungskosten werden durch freie Beiträge gedeckt: durch Einzahlung eines frei wählbaren Unterstützungsbeitrages für Ihre eigene Teilnahme oder, wenn Sie nicht teilnehmen können, um anderen die Teilnahme zu ermöglichen.

Tagungsverpflegung

Die vegetarische Tagungsverpflegung beinhaltet 1 Mittag- und 1 Abendessen für jeweils CHF 28.–. Die Mahlzeiten sind einzeln buchbar.

Tagungskarten

Bitte holen Sie Ihre gebuchten Karten bei Ankunft am Empfang im Goetheanum ab.

Arbeitsgruppen

Drei Einheiten Arbeitsgruppen am Samstag und Sonntag, inhaltlich aufeinander aufbauend. Zeiten gemäss Programmteil. Anmeldung erforderlich: online beim Anmelden zur Tagung mitbuchen. An der Tagung selbst kann man sich am Informationstisch (bei den Garderoben) zu den verbliebenen Arbeitsgruppen-Plätzen einschreiben.

Führungen am Samstagnachmittag

Bitte tragen Sie sich am Informationstisch in die Listen für die Führungen ein.

Parkkarte

Die Parkkarte gilt für die Dauer der Tagung. Bitte nicht unmittelbar um das Goetheanum parkieren. Bei Behinderung bitte Ausweis sichtbar im Auto hinterlegen.

Ihre Anmeldung ist verbindlich

Stornierungen sind bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei Abmeldungen danach wird der Landesgesellschaft die Verpflegung in Rechnung gestellt.

Reisekostenunterstützung

Die Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz bietet Reisekostenunterstützung an für Teilnehmende, die es benötigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Schweizer Landesgesellschaft: info@anthroposophie.ch, Telefon 061 706 84 40.

Programmänderungen vorbehalten.

Hinweis: Die Delegiertenversammlung (nur auf Einladung) findet am Freitag, den 13. Februar 2026 von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.

Währung Betrag Zahlbar durch (Name/Adresse) 4143 Dornach Schweiz Anthroposophische Gesellschaft in der CH52 0900 0000 4003 3731 9 **Empfangsschein** Oberer Zielweg 60 Konto / Zahlbar an Annahmestelle Währung Betrag Zahlteil Zahlbar durch (Name/Adresse) Jahrestagung 2026, freier Beitrag Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz Oberer Zielweg 60 Zusätzliche Informationen CH52 0900 0000 4003 3731 9 Konto / Zahlbar an 4143 Dornach